



Das neu gegründete Brucker Orchester

Fotos: tlf

Neues Orchester feierte ersten Auftritt bei Frühlingskonzert

PREMIERE Der Männergesangsverein „Liederkrantz 1886“ lud in den Meisl-Saal ein. Musiker aller Altersklassen unterhielten das Publikum.

VON LISA FRANKL

BRUCK. Das traditionelle Frühlingskonzert des Männergesangsvereins „Liederkrantz 1886“ war wieder ein Besuchermagnet. Einer der Höhepunkte war der erste Auftritt des neugegründeten Brucker Orchesters.

Voll bis auf den letzten Platz war der Meisl-Saal, als die Herren des Brucker Männergesangsvereins mit dem „Willkommensgruß“ vom Otmar Zündel ihr Eröffnungsständchen gaben. 2. Vorsitzender Hans Grimm begrüßte die Gäste, unter ihnen auch Ehrenmitglied Karl Bauer, Pfarrer Helmut Brunner, Bürgermeister Hans Frankl sowie MdL und Altbürgermeister Joachim Hanisch.

Eingangs unterhielten die Gastgeber unter der Leitung von Maria Schmidhuber mit „Mein Mädchen“ von Christian Siegler und „Freude am Leben“ von Heinz Gernold. Der Brucker Kirchenchor unter der Leitung von Lucia Ochsenbauer gab mit „Fröhlich klingen uns're Lieder“ von Lorenz Maierhofer seine musikalische Visitenkarte ab.



Die Gastgeber, der Männergesangsverein „Liederkrantz 1886“ Bruck, sangen im Meisl-Saal.

Die Sänger aus Bodenwöhr unter der Leitung von Bernhard Schmidhuber gaben „Die Wunder dieser Welt“ von Pasquale Thibaut und den spritzigen Udo Jürgens-Klassiker „Mit 66 Jahren“ zum Besten. Am Klavier begleitete sie Daniela Schmidhuber. Mit der „Andenmelodie“ begeisterten die Kinder und Jugendlichen des Flötenssembles unter der Leitung von Esmira Berger. Lucia Ochsenbauer und Ulla Goerge sangen in Klavierbegleitung von Sepp Frank den „Abendsegen“ aus „Hänsel und Gretel“ von Engelbert Humperdinck.

Nach einer kleinen Pause gab das neugegründete Brucker Orchester

unter der Leitung von Manfred Kramer sein Debüt. Neben „If tomorrow never comes“ gab die Kapelle noch den „Bayernmarsch“ und die „Brezel-Polka“ zum Besten. Für den langanhaltenden Applaus der Zuschauer bedankten sich die Bläser mit einer kleinen Zugabe.

Nach weiteren Auftritten des Brucker Männergesangsvereins, des Kirchenchores und des Männergesangsvereines Bodenwöhr wurde zum Abschluss gemeinsam das Stück „Wahre Freundschaft“ angestimmt. Mit langanhaltendem Applaus wurden die Musiker für ihre Darbietungen belohnt.